

PHILIP MONTGOMERY

American Cycles



MAI
07
2026

17:00–19:00 Uhr

Treffpunkt: Deichtorhallen Hamburg
Deichtorstraße 1–2
20095 Hamburg

ÜBER DAS EVENT

Was bewegt den mexikanisch-amerikanischen Künstler und Fotografen Philip Montgomery zu dieser Form dokumentarischer Arbeit?

Und was hat seine Fotografie mit globalen Lieferketten, Handel, Logistik oder der Agrarindustrie zu tun?

Diese Führung lädt dazu ein, zeitgenössische Fotografie nicht nur ästhetisch, sondern auch im Kontext wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Zusammenhänge zu betrachten.

PROGRAMM

17:00 Uhr:

📍 bei den Deichtorhallen

- Kurze Einführung in die zeitgenössische lateinamerikanische Kunst
- Vorstellung des Künstlers und seiner fotografischen Arbeit
- Gemeinsame Führung durch die Ausstellung.

18:00 Uhr:

📍 Café Berliner Bahnhof (direkt gegenüber)

- Auf eigene kosten

19:00 Uhr:

- Ende der Veranstaltung

Sprache: Deutsch oder Spanisch

Anmeldung:

Verbindlich per E-Mail an: claudia.zea@b26.info

Nach Eingang der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden die Kontaktdaten zur Überweisung.

Teilnahmebeitrag: 27€ pro Person
(Inkl. Museumseintritt und kuratorischer Führung)




Über Claudia Zea-Schmidt

Claudia Zea-Schmidt ist Kommunikationswissenschaftlerin, Kunstmanagerin und Forscherin für zeitgenössische lateinamerikanische Kunst. Sie lebt in Berlin und ist Gründerin und Direktorin von **B26 Art From Latin America**.

B26 Art From Latin America

B26 bringt zeitgenössische lateinamerikanische Kunst in einen lebendigen Dialog mit dem europäischen Kulturraum. In enger Zusammenarbeit mit Museen, Galerien und Institutionen realisiert B26 Ausstellungen, Publikationen und Vermittlungsformate - mit dem Ziel, diese Kunst sichtbar zu machen und nachhaltig im institutionsübergreifenden Diskurs zu verankern.

In Zusammenarbeit mit dem  **LAV**